

Berlin, 16. März 2017

Pressemitteilung

Die ersten Hotelfachkräfte aus dem Cyberspace

Mit der Idee der Übernahme von Office-Arbeiten per Fernzugriff, entwickelten fünf Hotelfachkräfte ein innovatives Konzept gegen Fachkräftemangel und zu hohe Personalkosten im HotelOffice-Bereich.

Steigender Wettbewerbsdruck, hohe Personalfluktuation, Schwierigkeiten qualifiziertes Personal zu rekrutieren ([DEHOGA, Frühjahr 2016](#)), nur beschränkt kalkulierbare Planung, das sind die Probleme, die Hoteliers heute zu bewältigen haben. An dieser Stelle setzt der junge Hotel-Dienstleister an. HotelOffice24 übernimmt per Fernzugriff auf einen virtuellen Arbeitsplatz, Office-Arbeiten bei denen kein direkter Gästekontakt vor Ort erforderlich ist. Von der Eingabe von Reservierungen über die Pflege von Buchungsportalen bis hin zur Übernahme von buchhalterischen Aufgaben umfasst das Leistungsangebot ein breites Spektrum an Office-Arbeiten.

Für die Hotelbetreiber entfallen Rekrutierungs-, Einarbeitungs- und Schulungskosten. Auch Leerlaufzeiten durch Krankheit oder Weiterbildungen sind passé. Es wird nur eine Leistung in Auftrag gegeben, welche auch nach individuellem Bedarf benötigt wird. Dabei sind Einsparungen bis zu 30% im Personalsektor möglich.

(<https://hoteloffice24.de/wissenswertes/>) Die Vorteile liegen auf der Hand: mehr Flexibilität, mehr Zeit für den persönlichen Service am Gast und somit eine Steigerung der Marktattraktivität.

Anfang März fiel der Startschuss für HotelOffice24.

Zeichen: 1431

Kontakt: Isabelle Fleck - i.fleck@hoteloffice24.de - www.hoteloffice24.de